

---

**Vorsitz: Tschechische Republik****929. PLENARSITZUNG DES FORUMS**

1. Datum: Mittwoch, 30. Oktober 2019  
  
Beginn: 10.05 Uhr  
Unterbrechung: 12.55 Uhr  
Wiederaufnahme: 15.05 Uhr  
Schluss: 15.50 Uhr
  
2. Vorsitz: Botschafter I. Šrámek  
D. Řezníček
  
3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:  
  
Punkt 1 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG: BEITRAG DER PRAXIS-  
BEZOGENEN HILFSPROJEKTE DER OSZE AUF  
DEM GEBIET KLEINWAFFEN UND LEICHTE  
WAFFEN UND LAGERBESTÄNDE KONVEN-  
TIONELLER MUNTION ZUM ANGESTREBTEN  
ERGEBNIS  
  
– *Vortrag von A. McAslan, OSZE-Berater*  
  
– *Vortrag von V. Chiveri, Leiter des OSZE-Programmbüros in Duschanbe*  
  
– *Vortrag von R. Ernst, Stellvertretender Koordinator für Wirtschafts- und  
Umweltaktivitäten der OSZE*  
  
– *Vortrag von C. Prevelakis, Zweiter Berater und Koordinator des regionalen  
Referats für die Bekämpfung der organisierten Kriminalität in Südosteuropa  
an der französischen Botschaft in Belgrad*  
  
Vorsitz, A. McAslan, Leiter des OSZE-Programmbüros in Duschanbe,  
Stellvertretender Koordinator für Wirtschafts- und Umweltaktivitäten der  
OSZE, C. Prevelakis, Finnland – Europäische Union (mit den Bewerber-  
ländern Albanien, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien; dem Land des

Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island und Liechtenstein; sowie mit Georgien, Moldau und der Ukraine) (FSC.DEL/230/19), Schweiz, Slowakei, Vereinigte Staaten von Amerika, Russische Föderation, Kirgisistan, Armenien, Frankreich, Polen (FSC.DEL/229/19 OSCE+), Aserbaidshan, Serbien, Tadschikistan, FSK-Koordinator für Projekte betreffend Kleinwaffen und leichte Waffen und Lagerbestände konventioneller Munition (Ungarn), Vorsitzende des informellen Freundeskreises zu Kleinwaffen und leichten Waffen und Lagerbeständen konventioneller Munition (Lettland) (Anhang)

Punkt 2 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

- (a) *Übereinkommen über subregionale Rüstungskontrolle nach Anhang I B Artikel IV des Übereinkommens von Dayton*: Serbien (auch im Namen von Bosnien und Herzegowina, Kroatien und Montenegro), Deutschland
- (b) *Militärübung „Center 2019“ in der Russischen Föderation vom 16. bis 21. September 2019*: Russische Föderation, Norwegen
- (c) *Die Lage in und um die Ukraine*: Ukraine (FSC.DEL/233/19 OSCE+) (FSC.DEL/233/19/Add.1 OSCE+), Finnland – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, Montenegro und Nordmazedonien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Georgien, Moldau und San Marino) (FSC.DEL/231/19), Russische Föderation, Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada

Punkt 4 der Tagesordnung: SONSTIGES

*19. Jahrestag der Verabschiedung der Resolution 1325 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Frauen und Frieden und Sicherheit*: Finnland – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (FSC.DEL/232/19), Kanada

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 6. November 2019, um 10.00 Uhr im Neuen Saal

**929. Plenarsitzung**

FSK-Journal Nr. 935, Punkt 1 der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG  
DER VORSITZENDEN  
DES INFORMELLEN FREUNDKREISES ZU KLEINWAFFEN UND  
LEICHTEN WAFFEN UND LAGERBESTÄNDEN  
KONVENTIONELLER MUNITION (LETTLAND)**

Exzellenzen,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

erlauben Sie mir einige Anmerkungen in meiner Eigenschaft als Vorsitzende des informellen Freundeskreises zu Kleinwaffen und leichten Waffen (SALW) und Lagerbeständen konventioneller Munition (SCA).

Zunächst möchte ich den Vortragenden dafür danken, dass sie den umfangreichen Beitrag der praxisbezogenen Hilfsprojekte der OSZE auf dem Gebiet von SALW und SCA zur Erreichung der gemeinsam angestrebten Ergebnisse in Bezug auf die Erhöhung von Schutz und Sicherheit im OSZE-Raum hervorgehoben haben. Der dimensionenübergreifende gemeinsame Nutzen bei der Koordinierung und Umsetzung praktischer Maßnahmen auf dem Gebiet von SALW und SCA ist offensichtlich. Weitere Synergien ließen sich vielleicht erzielen, indem man sich auf gemeinsame Normen und Prinzipien konzentrierte, die für das Konzept der umfassenden, kooperativen, gleichen und unteilbaren Sicherheit der OSZE maßgeblich sind.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Sie über das Treffen zur Überprüfung und Aktualisierung der OSZE-Praxisleitfäden zu Kleinwaffen und leichten Waffen und konventioneller Munition zu unterrichten, das am 7. Oktober 2019 in Wien stattfand. Das Treffen versammelte 54 Teilnehmer aus 23 OSZE-Teilnehmerstaaten und dem OSZE-Konfliktverhütungszentrum, darunter von deren Regierungen entsandte Fachexperten und in Wien ansässige Delegierte. Es half, das Bewusstsein für die OSZE-Praxisleitfäden (BPG) zu SALW und SCA weiter zu erhöhen und den Prozess ihrer Aktualisierung zu verfeinern. Ich habe Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, bereits mein Arbeitspapier zukommen lassen, das die auf dem Treffen geführten Erörterungen und deren Ergebnisse zusammenfasst (Dokument FSC.DEL/228/19 vom 29. Oktober 2019). Dieses Arbeitspapier wird als Grundlage für ein

zukünftiges Food-for-Thought-Paper dienen, das als Leitfaden für die nächsten Schritte der OSZE bei der Aktualisierung der BPG zu SALW und SCA herangezogen werden wird.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit an dem Entwurf des erwähnten Food-for-Thought-Papers in den nächsten Wochen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.